

Verleihung der Playmit-Awards 2022 in der KTM Motohall

7. Juli 2022, 09:20 Uhr



Mit Volgas zur Bildung! - Playmit-Award 2022 in der KTM Motohall.
Foto: Elisabeth Bayer hochgeladen von Patricia Gruber

Wer mehr weiß, der gewinnt – bei der Preisverleihung des Playmit-Awards 2021/22 winkten den Schulen und ihren Schülern tolle Preise im Gesamtwert von 26.000 Euro.

STEYR. Jede vom 1. September 2021 bis 30. April 2022 fertiggestellte Playmit-Urkunde brachte Punkte und damit Chancen auf Geldpreise sowie Sachpreise wie VR-Brillen oder sogar ein KTM-Motorrad Duke 125. Zum Mitmachen aufgerufen waren alle Schulen und auf playmit.com gelistete Bildungseinrichtungen. Playmit verbindet Spaß am Wissen mit konkreter Hilfe zur Schul- und Berufsentscheidung.

Event in der KTM Motohall in Mattighofen

Nach langer Unterbrechung konnten die Gewinner der Playmit-Awards 2022 in einem sehr würdigen Rahmen, der KTM Motohall in Mattighofen, geehrt werden. Mit KTM hat Playmit einen sehr starken Lehrlings- Ausbildungsbetrieb als Partner. Deshalb war die KTM Motohall auch der perfekte Ort, an dem Schulen und Schüler ihre Gewinne entgegennehmen konnten. Veranstalter und Geschäftsführer von Playmit, Hubert Hilgert, begrüßte die Gäste, bevor der Personalleiter von KTM, Daniel Lehner, einen kurzen Einblick in das Unternehmen KTM gab. Vertreter aus der Wirtschaft und aus dem Bildungsbereich gingen in Interviews näher auf die Thematik der Lehrlingsausbildung ein sowie auf die Notwendigkeit von sozialen und digitalen Kompetenzen als Grundlage für eine erfolgreiche Berufslaufbahn. Playmit-Vertriebsleiter Michael Heppler erläuterte die vielen Neuigkeiten und zukunftsweisenden Entwicklungen, die Playmit immer wieder am Puls der Zeit halten.

Honorige Gäste

Dass Playmit österreichweit inzwischen einen sehr guten Namen hat, bezeugt die honorierte Gästeliste, zu der zum Beispiel Vertreter mehrerer Bildungsdirektionen, aus Ministerien und aus der Wirtschaft gehörten. Vertreter der großen Bildungsserver aus Wien, Oberösterreich, Tirol und dem Burgenland zählten ebenfalls zu den Gästen. Die Industriellenvereinigung Kärnten, vertreten durch Wolfgang Pucher und Reinhard Pasterk, wie auch der Leiter der Lehrlingsausbildung bei BMW Group Werk Steyr, Leo Tursch, hoben die Zusammenarbeit mit Playmit hervor und erläuterten, wieso Lehrstellenbewerber mit einer Playmit-Urkunde einen Vorteil im Bewerbungsprozess haben. Heinz Zitz, Bildungsdirektor im Burgenland, gab stellvertretend für die Bildungspolitik Einblick in die Kooperation mit Playmit und lobte die neue Playmit-Auszeichnung, mit der engagierte und besonders um die Berufsorientierung bemühte Schulen ausgezeichnet werden. Zudem wurde von Martin Bauer vom Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung die zukunftsorientierte Ausrichtung von Playmit gewürdigt. Es wurde vor allem auf die Lehrmaterialien (Bücher + Online-Angebote) für die Digitale Grundbildung hingewiesen, die Playmit vor allen anderen Mitbewerbern im Angebot hatte.

Vor der Preisverleihung wurde der Leiter der Lehrlingsausbildung von BMW Group Werk Steyr, Leo Tursch, von Playmit-Geschäftsführer Hubert Hilgert für die 2011 gemeinsam ins Leben gerufene Playmit-Urkunde ausgezeichnet.

Gewinner der Playmit-Awards 2022

Insgesamt haben mehr als 80 Schulen und Bildungseinrichtungen einen Playmit-Award gewonnen. In der KTM Motohall wurden persönlich geehrt und ausgezeichnet die Vertreter von der Polytechnischen Schule (PTS) Völkermarkt, der PTS Althofen, der PTS Eisenstadt, der MS/PTS Münzkirchen, der PTS Wels, der HAK Steyr, der PTS Bischofshofen, der Vienna Business School Schönborngasse, der BHAK/BHAS Hollabrunn, der BHAK/BHAS Gänserndorf und von AusbildungsFit Österreich. Eine Schule bekam zudem noch einen Sonderpreis: die PTS Hollabrunn hat mit nur 70 Schülern die meisten Playmit-Urkunden in diesem Jahr fertiggestellt. Nämlich über 520 Urkunden. Schulleiter Gerald Weihs nahm die Auszeichnung stolz für die gesamte Schule entgegen und zeigte sich begeistert von den vielen Neuerungen bei Playmit, die er schon bald in seiner Schule nutzen wird können. Als Einstieg darauf gab es von Playmit eine VR-Brille, damit an der PTS Hollabrunn der Unterricht bereits um die virtuelle Technik erweitert werden kann.

Letztlich hatte das Event mit einer musikalischen Showeinlage von Moderator Nik Raspotnik, dem künstlerischen Leiter des Linzer Theaters in der Innenstadt, einen würdigen Abschluss. Nach dem Buffet konnten sich die Besucher während einer Führung durch das KTM Museum von der langjährigen Geschichte und Erfolgsstory von KTM überzeugen.

Einzelpreise für Schüler

Ein Novum bei den Playmit-Awards waren die Einzelpreise für Schüler der teilnehmenden Schulen. Vier VR-Brillen wurden verlost an Isabel Müllner von der PTS Eisenstadt, Wolfgang Riedel von der PTS Bischofshofen, Sebastian Kulmesch von der PTS Völkermarkt sowie Jana Weißenböck von der NMS Münzkirchen. Mit dieser modernen VR-Technik kann man zum Beispiel auch die 360°-Arbeitsplatzquiz in 3D anschauen und sich im virtuellen Raum bewegen. Für manche Schüler wurden die Preise durch die Lehrer oder Direktoren übernommen. Der Hauptpreis war ein Motorrad, eine KTM Duke 125 – fabriksneu in der KTM-Motohall übergeben an den Schüler Sven Lachner von der BHAS/BHAK Gänserndorf, der in Begleitung des Schuldirektors Christoph Jank anwesend war.

Viele Unternehmen legen bei der Vergabe von Stellen und Ausbildungsplätzen inzwischen großen Wert auf Playmit-Urkunden, sind sie doch ein Zeugnis vom Wissen und von der Begeisterungsfähigkeit der Jugendlichen. Fertige Urkunden in der Bewerbungsmappe abgelegt sind damit äußerst nützlich bei der Bewerbung um einen Job, eine Lehrstelle oder einen Schnupper- bzw. Praktikumsplatz. Mit der Basic-Urkunde bestens unterwegs zu den Top-Arbeitgebern und tausenden Jobs & Lehrstellen: playmit.com